

# Sieben »Stolpersteine«

Die ersten Gedenksteine werden verlegt

**Memmingen (MK): Am Sonntag, 29. Juni, um 11 Uhr werden die ersten sieben »Stolpersteine« in Memmingen verlegt. Der im vergangenen Jahr gegründete Verein »Stolpersteine« unter Vorsitz von Helmut Wolfseher und Herbert Diefenthaler schloss sich der von dem Künstler Gunter Demnig initiierten Initiative an, die bereits in neun europäischen Ländern mit diesen Gedenksteinen an NS-Opfer erinnert.**

Kleine quadratische Betonsteine werden vor jenen Häusern in die Gehsteige eingelassen, in denen in Memmingen jüdische Mitbürger zuletzt freiwillig wohnten.

Sieben in Konzentrationslagern ermordete Frauen und Männer sind namentlich auf den ersten von Spendern finanzierten

**Die frische Ernte Erdbeeren ist da!**



Unsere Verkaufsstellen in MM:  
Bellandris Kutter Europastr.  
Fr. + Sa. ab 9 Uhr  
Seit über 50 Jahren  
auf Ihrem Wochenmarkt MM

»Stolpersteinen« mit Namen, Geburts- und (angenommenen) Sterbedaten verewigt. Zwei Gedenksteine werden vor

der Elefanten-Apotheke (Kalchstraße) für Julius und Regina Cornelia Guggenheimer, einer für Alfred Guggenheimer in der Herrenstraße und vier für die beiden Ehepaare Gerta und Jakob sowie Louis und Selma Einstein in der Zangmeisterstraße von Gunter Demnig persönlich verlegt.

Die Memminger Bürgerschaft ist eingeladen, durch ihre Teilnahme an der Verlegung der Gedenksteine ihre Verbundenheit mit den Opfern des nationalsozialistischen Terrorregimes zu bekunden. Aus England kommen aus diesem Anlass Enkel und Urenkel einstiger Mitglieder der Memminger israelitischen Kultusgemeinde.